**Setze das Modalverb im Präteritum ein!**

Modalverben im Präteritum

**In einem deutschen Satz gibt es nicht oft mehr als 2 Verben. Das Verb mit der Personalendeung steht an 2. Position. Das andere Verb am Ende des Satzes.**

Beispiele: Karl darf seinen Hund mit ins Haus bringen. (Modalverb im Präsens)

Karl hat seinen Hund mit ins Haus gebracht. (bringen im Perfekt)

**Wenn man ein Modalverb im Perfekt benutzt, hat man drei Verben. Das sind zu viele Verben. Aus diesem Grund benutzt man Modalverben lieber im Präteritum.**

Beispiele: Karl hat seinen Hund mit ins Haus bringen dürfen. (Modalverb im Perfekt)

Karl **durfte** seinen Hund mit ins Haus bringen. (Modalverb im Präteritum)

1. Mit 6 Jahren wollte (wollen) ich groß sein.
2. Mit 14 Jahren musste (müssen) sie pünktlich zu Hause sein.
3. Mit 18 Jahren durftest (dürfen) du Auto fahren.
4. Mit 21 Jahren wollten (wollen) wir die Welt sehen.
5. Was wolltest (wollen) du mit 18 Jahren?
6. Mein Bruder durfte (dürfen) immer alles machen.

**Schreibe die Sätze im Präteritum!**

1. (Ich/ dürfen/ gehen/ in/ das Kino/ nie/ allein)

**Ich durfte nie allein in das Kino gehen**.

1. (Du/ können/ schwimmen/ in/ der See/ mit/ 6 Jahre)

**Konntest du im See mit 6 jahren schwimmen?**

1. (Martin/ müssen/ helfen/ in/ der Garten/ immer)

**Martin musste immer in der Garten helfen**

1. (Meine Eltern/ dürfen/ reisen/ in/ das Ausland/ lange Zeit/ nicht)

**Meine Eltern durfte ins Ausland nicht lange Zeit reisen.**

1. (Meine Schwester/ müssen/ arbeiten/ fast nie/ zu Hause.)

**Meine Schwester musste fast nie zu Hause arbeiten.**

1. (Ich/ sollen/ machen/ jeden Tag/ sauber/ der Stall.)

**Ich sollte der Stall jeden Tag sauber machen.**

1. Mein Bruder/ können/ füttern/ ganz allein/ der Hund.)

**Mein Bruder konnte gan allein den Hund füttern.**